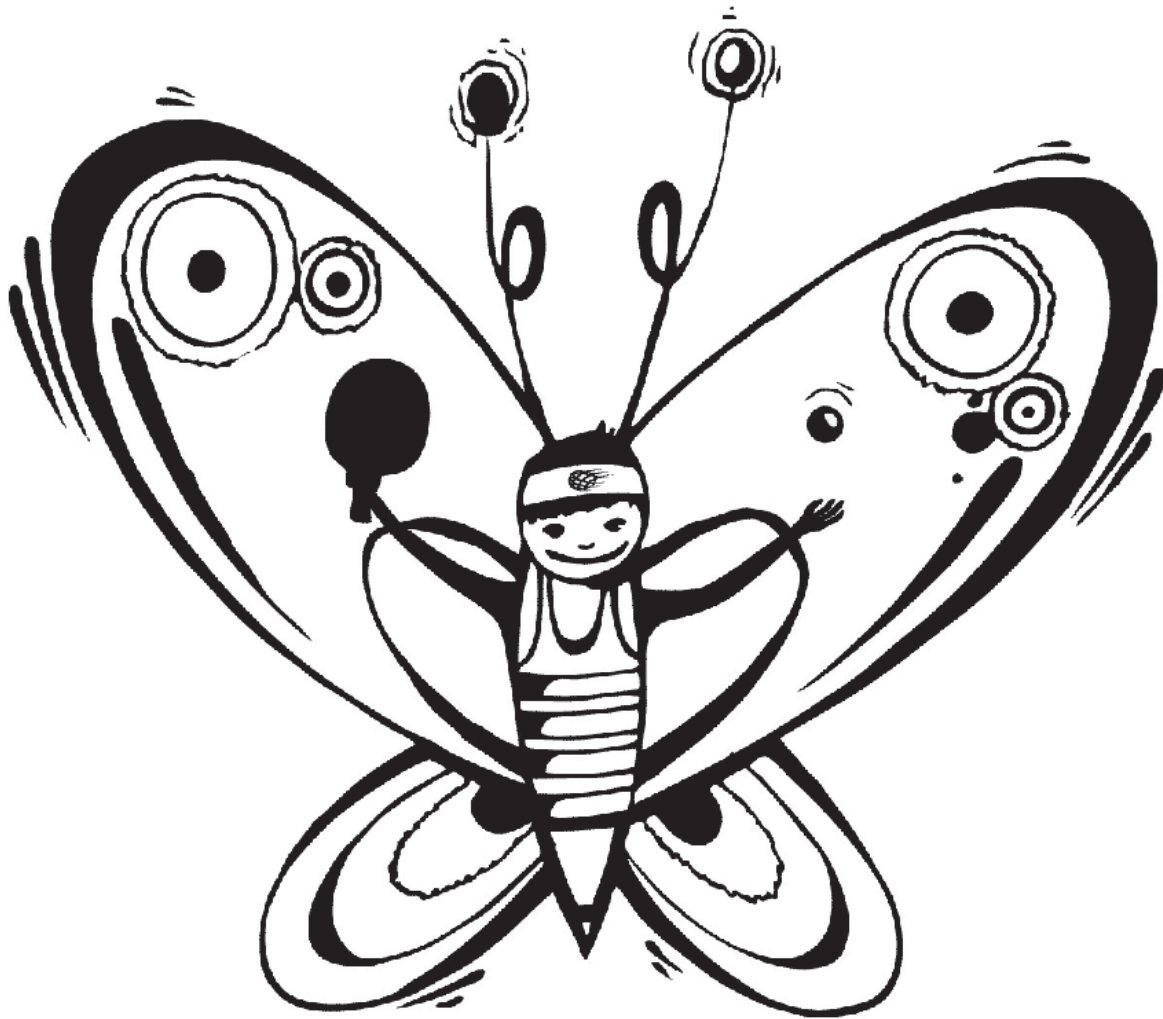


Projektbeschreibung
Kinder- und Jugendförderung

Die Schmetterlinge



Die Schmetterlinge nennt sich das Projekt des inklusiven Sportvereins In´s Netz zur Förderung Kinder und Jugendlicher.

Mit dem Angebot eines alternativen Bewegungsraumes wird eine erlebnisorientierte und phantasievolle Beschäftigung ermöglicht. In einem humanistischen und ungezwungenen Rahmen, abseits von leistungs- und funktionsbezogenen Anforderungen kann sich der junge Mensch körperlich und sozial erfahren und erleben.

Zielstellung

Die Abteilung **Die Schmetterlinge** bietet ein integratives, ganzheitliches und bewegungsorientiertes Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche an. Besonderes Interesse bei der Förderung von Kindern und Jugendlichen legt der Verein mit diesem Projekt auf die Integration junger Menschen und die Schaffung niedrigschwelliger Kommunikations- und Kontaktstrukturen, um Familien aller Lebensbereiche und Wohngebiete zu erreichen und zu verknüpfen. Darüber hinaus beabsichtigen sie, verhaltensauffällige Kinder individuell zu fördern und gesellschaftlich zu integrieren. In diesem Zusammenhang verstehen sich die **Schmetterlinge** auch als mobile Integrationshelfer, die die Klientel in ihren Stadtteilen und Wirkungskreisen aufsuchen.

Die Planung und Betreuung der **Schmetterlinge** wird durch eine examinierte Sportpädagogin und Sporttherapeutin durchgeführt.

Im Hinblick auf die tägliche Reizüberflutung und den enormen Leistungsdruck, dem Kinder und Jugendliche in Schule und Gesellschaft heute ausgesetzt sind, bieten die **Schmetterlinge** eine entsprechende alternative Nische, in der sich junge Menschen frei entfalten können.

Die ausgeprägte Bewegungsarmut und die damit verbundenen Einschränkungen des körperlichen Erlebens haben vielschichtige Folgeerscheinungen und reichen von unterschiedlichen Wahrnehmungsstörungen und motorischen Schwächen bis hin zu Verhaltensauffälligkeiten und Störungen der Persönlichkeitsentwicklung. Mit ihrem gezielten und ganzheitlichen Angebot begegnen die **Schmetterlinge** gleichermaßen den Beeinträchtigungen durch Haltungsschäden, Übergewicht bzw. Adipositas und damit einhergehend Diabetes mellitus Typ II.

Das Projekt hat es sich zur Aufgabe gemacht, zivilisationsbedingten Begleiterscheinungen eines sich rasant entwickelnden technischen Fortschritts entgegen zu wirken.

Methodische Grundsätze der Förderung

Da Bewegungs-, Material- und Sozialerfahrungen im direkten Zusammenhang zur Persönlichkeitsentwicklung stehen, wirken sich diese erheblich auf die kindliche Gesamtentwicklung aus.

Auf Grund der Komplexität der menschlichen Entwicklung dient bei den **Schmetterlingen** im Umgang mit den und bei der Förderung der jungen Menschen methodisch die ganzheitliche und interdisziplinäre Vorgehensweise der Psychomotorik. Schwerpunkt der Psychomotorik ist die Förderung der gesamten Persönlichkeitsentwicklung des Kindes durch das Medium Körper. Psychomotorik setzt sich aus den Begriffen Psyche = Seele und Motorik = Lehre der Bewegungsfunktionen zusammen und bezieht sich auf die funktionelle Einheit psychischer und motorischer Vorgänge sowie die enge Verknüpfung des Körperlich- Motorischen mit dem Geistig- Seelischen.

Die Kinder und Jugendlichen sollen dazu befähigt werden, auf motorischer, kognitiver aber auch sozial-emotionaler Ebene selbstbestimmt zu handeln. Eine kindgerechte psychomotorische Förderung heißt insbesondere, die Phantasie, Ideen und Themen der Kinder als Grundlage für eine konstruktive Spielgestaltung zu verstehen und zu nutzen.

Um das Bewegungs- und Handlungsrepertoire der Kinder und Jugendlichen zu erweitern, werden die themenbezogenen Spiel- und Bewegungsangebote mit sportmotorischen Fördermaßnahmen verbunden. Inhaltliche Schwerpunkte sind neben Körper-, Material- und Sozialerfahrung ebenso die Förderung von motorischen und sensomotorischen Kompetenzen wie Bewegungssteuerung, Ausdauer, Reaktion, Auge-Hand-Koordination, Beweglichkeit, Gleichgewicht und kinästhetische Wahrnehmung.

Die individuelle Bewegungsfreude ist die natürliche Voraussetzung, o. g. Kompetenzen zu erwerben und die Stoffwechsel- bzw. Herz- Kreislauftätigkeit zu begünstigen. Diese Faktoren sind nicht nur ausschlaggebend für eine körperliche Gesundheit, sondern auch für einen positiven Verlauf kognitiver Entwicklungsprozesse.

Durchführung

Der Stundenaufbau folgt einer Durchstrukturierung, die mit der Begrüßung und einem Eingangsspiel beginnt. Das Spiel- und Bewegungsangebot des Hauptteils richtet sich nach den Themen und Bedürfnissen der Kinder und wird wöchentlich abgesprochen, wobei die Aspekte der sozialen Kompetenz und Beziehungsfähigkeit immer Gegenstand sind.

Die Schmetterlinge bieten den Kindern über Bewegung, Spiel und Phantasie Ausdrucksmöglichkeiten, wodurch sie Erlebnisse und Erfahrungen aufarbeiten und umsetzen können. Dafür bieten sich gut Rollenspiele mit und ohne Hilfsmittel, Spiele mit Alltagsgegenständen, aber auch spielerische Bewegungs- und Rhythmusschulung zu Musik und das Kreieren von Erlebniswelten an. Dabei werden Kreativität, vertrauensbildende Sozialerfahrungen, Körperausdruck und koordinative Fähigkeiten geübt.

Zum Ausklang jeder Einheit steht das Thema Ruhe und Entspannung, wobei gleichermaßen taktile Wahrnehmung, Körpererfahrung und Tiefenwahrnehmung gefördert werden.

Mit dem Angebot traditioneller Sportspiele mit unterschiedlichen Schlägerarten und Bällen, Kleinen Spielen und Kooperations- und Mannschaftsspielen steht die Förderung der Auge- Hand-Koordination, der Raumwahrnehmung, Ausdauer, Reaktion und Schnelligkeit im Mittelpunkt.

Der Verein **In's Netz** und die **Schmetterlinge** sind mit ihren mobilen Tischtennisplatten regional, aber auch überregional auf diversen Festen und Veranstaltungen anderer Vereine präsent und ergänzen inhaltlich das Angebot.

Speziell für die Jugendlichen ab 10 Jahren ist für das Jahr 2011 die erste Jenaer Wanderung von Tischtennisplatte zu Tischtennisplatte geplant. Diesem stadtteilübergreifenden Projekt liegt eine Tisch-Tennis-Wanderkarte zu Grunde, auf der die öffentlichen und halböffentlichen Tischtennisplatten aller Jenaer Stadtteile Erwähnung finden. Unter Einbezug der lokalen „tischtennisplattennahen“ Institutionen und Initiativen, wie Vereine, Schulen und Jugendzentren, sollen auf dynamische Weise innerstädtische Grenzen überwunden werden.

Auf diese Weise werden Vorurteile abgebaut und den Jugendlichen eine individuell motivierte Mobilität und persönliche Identifikation mit der eigenen Stadt vermittelt.

Kooperation

In Zusammenarbeit mit den Kindergärten und -tagesstätten, Jugendzentren und Streetworkern der lokalen Brennpunkte bestehen gute Kontakte zu Kindern und Jugendlichen mit entsprechendem Förder- und Integrationsbedarf.

Darüber hinaus verfügt die Stadt Jena in einem hohen Maße über ein breit gefächertes soziokulturelles Netzwerk von unterschiedlichen Vereinen, Gemeinschaften und Organisationen. Der Verein **In's Netz e.V.** mit der Abteilung **Die Schmetterlinge** versteht sich als ein Teil der aktiven Vereinskultur und möchte in Kooperation mit diesen ein vielseitiges Angebot und eine produktive Zusammenarbeit in Hinblick auf eine ergebnisorientierte Kinder- und Jugendförderung schaffen.

Kontakt:

Kristina Glöckler
Sportpädagogik, Sporttherapie
kristina.gloeckler@ins-netz-ev.de
03641/211767